

Abschlussarbeiten Umbau Gelmerhütte

Vom 4. - 7. Mai 2026 leisteten Willi, Werner und Alois den ersten Arbeitseinsatz nach der Winterpause. Den Aufstieg zur Hütte mussten wir aufgrund der gefährlichen Schneefelder entlang des Sees und im Lungenstutz «leider» mit Helikopter bewältigen. Trotz des starken Föhns konnten wir pünktlich um 07:00 Uhr in der Gersteneegg abheben und landeten zwei Minuten später bei der Gelmerhütte. Rund um die Hütte war es grösstenteils aper. Nach Zusammenbruch des Föhns erhielten wir aber zwei Tage später 23 cm Neuschnee.



Mit uns flogen auch zwei Handwerker und der Architekt, welche diverse Abschlussarbeiten zu erledigen hatten bzw. immer wieder diverse Aufträge für uns drei Brugger bereithielten.

Willi und Werner nutzten die Zeit vor dem Schneefall, um die Quelle 2 in Betrieb zu nehmen, die Winterverschläge der Ostfassade zu demontieren und diverse Umgebungsarbeiten auszuführen. Dank der neuen Wasserversorgung haben wir in der Hütte jetzt einen Wasserdruck von 3 bar, was für den Hüttenbetrieb diverse Vorteile hat.



Alois war für den Innendienst (Kochen für 6 - 9 Personen, Abwaschen, Putzen...) zuständig, rutschte einmal mehr auf den Knien herum, um den Stubenboden zu laugen und zu seifen und die Dachzimmerböden ein zweites Mal mit verdünnter Seife zu behandeln.



Ein kurzes Schönwetterfenster am Mittwochmorgen von knapp einer halben Stunde erlaubte es, dass drei weitere Handwerker noch vor dem Schneefall samt Material zur Hütte fliegen konnten. Eigentlich wollten diese am Abend mit uns SAC-lern und dem Architekten wieder ins Tal fliegen. Wegen des andauernden Schneefalls bis kurz vor 17 Uhr wurde der Flug auf Donnerstagmorgen verschoben.

Trotz des ungastlichen Wetters hatten wir drei Tage lang alle Hände voll zu tun. Die Handwerker waren froh um unsere Handlangerdienste oder wenn wir unliebsame Reinigungsarbeiten übernahmen. Es gab Lampenschirme zu montieren, die demontierten Tische wieder zusammenzubauen, Lager zu zügeln bzw. einzurichten, das Stromaggregat zu warten, Fehler in der Stromversorgung zu beheben, den Geschirrspüler in Betrieb zu nehmen und vieles mehr.

Einmal mehr konnten wir einen Beitrag zur Fertigstellung des gelungenen Umbaus leisten und wir freuen uns, Ende Mai die Baureinigung durchzuführen und das Kleinwasserkraftwerk in Betrieb zu nehmen.

